

	<p>Objekt: Johannes Braungart: Die Kaltwasser-Heilanstalt Kennenburg</p> <p>Museum: Stadtmuseum im Gelben Haus Esslingen Hafenmarkt 7 73728 Esslingen am Neckar 0711/3512-3240 museen@esslingen.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte Esslingen, Johannes Braungart (1803-1849)</p> <p>Inventarnummer: STME 003572</p>
--	--

## Beschreibung

Ursprünglich am Esslinger Stadtrand oberhalb des Hainbachtals gelegen – der Name rührt von einer abgegangenen Niederburg –, wurde die Kennenburg 1840 als Kaltwasser-Heilanstalt für wohlhabende Bürger errichtet. Der Bau im Stil einer italienischen Renaissancevilla wurde von einer Aktiengesellschaft finanziert, die auf Initiative des Esslinger Oberamtsarztes Ernst Gottlieb Steudel (1783-1856) gegründet worden war. Dessen Sohn Hellmuth Steudel (1816-1886), der in Tübingen über die Wirkungsweise der Hydrotherapie promoviert hatte, leitete die wenig erfolgreiche Anstalt - die Therapie war umstritten - bis zu ihrem Verkauf im Jahre 1845. Das Gebäude wurde in eine Heilanstalt für Nerven- und Gemütskranke umgewandelt und später als Altersheim genutzt. 1976 wurde die Villa abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. Baumgarts Aquarell dürfte kurz nach der Eröffnung der Anstalt entstanden sein.

## Grunddaten

Material/Technik: Aquarell  
Maße: H 23 cm; B 32,5 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1841
	wer	Johannes Braungart (1803-1849)
	wo	Esslingen am Neckar

## Schlagworte

- Medizingeschichte
- Vedute

## Literatur

- Stadtmuseum Esslingen (Hrsg.) (1999): Johannes Braungart 1803 - 1849. Ein Maler in Esslingen. Esslingen, Kat. Nr. 42, Abb. S. 63